



Die Stadtverordnetenversammlung
- Jugendparlament -

Tagesordnung Punkt 10 der öffentlichen Sitzung am 10. April 2019

Vorlagen-Nr. 19-J-42-0018

**Die HUSKJ stärken - Kontinuität wahren, politische Rechte sichern
- Antrag des Vorstands -**

Das Jugendparlament möge folgenden Antrag beschließen:

Das Jugendparlament Wiesbaden erkennt die bisherige Arbeit der „Hessischen Union zur Stärkung von Kinder- und Jugendinteressen“ (HUSKJ) als großen Erfolg an. Jetzt gilt es jedoch, konkrete Forderungen und Projekte umzusetzen. Dafür wird als wesentliche Voraussetzung eine

Einbettung in den politischen Prozess auf Landesebene

gesehen. Die HUSKJ genießt dabei und für die weitere Etablierung die volle Unterstützung des Jugendparlaments Wiesbaden. Sollte der Bedarf nach finanziellen Mitteln, die die Umsetzung ermöglichen, bestehen, können natürlich zweckgebundene Anträge gestellt werden, die bei Verhältnismäßigkeit Unterstützung erfahren werden. Außerdem soll die HUSKJ-Delegation das Jugendparlament bei jeder Vollversammlung über den Fortschritt bei diesem Projekt unterrichten.

Begründung: Der HUSKJ bietet das Potential, auf Grundlage des bisher erreichten ihre Möglichkeiten voll auszuschöpfen und so eine dauerhafte Rolle im politischen Prozess auf Landesebene zu spielen. Insbesondere berufend auf die Zusagen der Landtagsabgeordneten aus Wiesbaden bei der Podiumsdiskussion des Jugendparlaments im letzten Jahr ist der jetzige Zeitpunkt dafür ideal geeignet.

Beschluss Nr. 0033

Der Antrag wird angenommen.

Wiesbaden, .04.2019

Rosenbaum
stv. Vorsitzender